



Das Graduiertenkolleg “LernMINT: Daten-gestützter Unterricht in MINT-Fächern” vergibt

15 Lichtenberg-Promotionsstipendien

ab dem 1.5.2020 (bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt) für eine Dauer von jeweils drei Jahren, gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur im Rahmen des Nds. Promotionsprogramms (Förderphase 2019-2024). LernMINT wird im Verbund von Leibniz Universität Hannover, Hochschule Hannover, Ostfalia Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel und der Technischen Informationsbibliothek (TIB) koordiniert und durchgeführt.

Ziele

Das Graduiertenkolleg LernMINT zielt darauf ab, eine Gruppe von hochqualifizierten Expert*innen für ein Teilgebiet der Digitalen Bildung, das datengestützte Lernen und Lehren im MINT-Unterricht, interdisziplinär auszubilden. Dabei sind die Promotionsprojekte in fünf Themenkomplexe gegliedert: (1) Learning-Analytics-Methoden für den MINT-Unterricht, (2) Datengestützte Nutzung von Lernpotenzialen, (3) Informelles Lernen in Schule und Hochschule, (4) Übergang von Schule zu Hochschule, (5) Datenschutz, Fairness und Akzeptanz von Learning Analytics.

Eine Übersicht über die 15 Promotionsthemen ist auf der Webseite zu LernMINT zu finden: <https://lernmint.org>

Einstellungsvoraussetzungen

- **Entweder** ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in Informatik, Mathematik, oder verwandten Fächern (Diplom/Master);
oder ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium für das gymnasiale Lehramt in Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, oder Physik;
oder ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in einem natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Fach.
- Überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Lösungsorientierung, Eigeninitiative und Teamfähigkeit, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Interesse wissenschaftlich zu arbeiten und zu publizieren
- Hervorragende Kommunikationskompetenz
- Interesse an interdisziplinärer Forschung
- Gute bis sehr gute Deutschkenntnisse
- Gute bis sehr gute Englischkenntnisse

Die Leibniz Universität Hannover, die Hochschule Hannover, die Ostfalia Hochschule und die Technische Informationsbibliothek (TIB) wollen die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher werden qualifizierte Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Prof. Dr. Ralph Ewerth (<https://tib.eu/va>) und Herr Prof. Dr. Gunnar Friege (<https://www.idmp.uni-hannover.de/friege.html>) gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit der Angabe des favorisierten Promotionsthemas (siehe Übersicht auf der Webseite <https://lernmint.org>) sowie den üblichen Dokumenten (Anschreiben/Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien, ggf. Referenzen) bis zum 27. April 2020 in elektronischer Form per E-Mail an Prof. Ewerth und Prof. Friege (Kontakt Daten unter den oben genannten Links).

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter <https://www.uni-hannover.de/de/datenschutzhinweis-bewerbungen/>